

Sparpaket sorgt für Teuerungen: Führerschein und Kilometergeld in Gefahr!

Am 16. Januar 2025 diskutieren die Koalitionsverhandler von FPÖ und ÖVP Sparmaßnahmen, während Wienerberger-Chef Scheuch zu mehr Dialog aufruft.

Österreich - Die österreichische Regierung steht vor bedeutenden Veränderungen, die in den letzten Tagen bei den Koalitionsverhandlungen aufgetaucht sind. Die blau-schwarzen Verhandler präsentierten am Donnerstag ein umfangreiches Sparpaket, das eine drastische Erhöhung der Gebühren für amtliche Dokumente wie Führerscheine und Zulassungsscheine vorsieht, die seit 2020 nicht mehr angepasst wurden. Laut den Vorschlägen sollen die Kosten spürbar steigen, während gleichzeitig das Kilometergeld für Motorräder halbiert und für Fahrräder auf ein Viertel reduziert wird. Darüber hinaus sollen der Klimabonus und Bildungskarenz abgeschafft werden, was bereits für kontroverse Diskussionen sorgt, wie **oe24 berichtete**.

Kürzungen und Steuererhöhungen

Zusätzlich zu den höheren Gebühren kündigten FPÖ und ÖVP eine Kürzung der Umweltförderungen um 20 Prozent an, und das Gratis-Klimaticket für 18-Jährige soll ebenfalls fallen. Steuererhöhungen in den Bereichen Glücksspiel und Tabak stehen ebenfalls auf der Agenda, was die finanzielle Belastung für die Bürger weiter erhöhen könnte. Dies richtet sich gegen die aktuellen Bedürfnisse vieler Österreicher, die auf Unterstützung und Entlastung hoffen.

Details	
Vorfall	Gesetzgebung
Ort	Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• kurier.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at